



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung

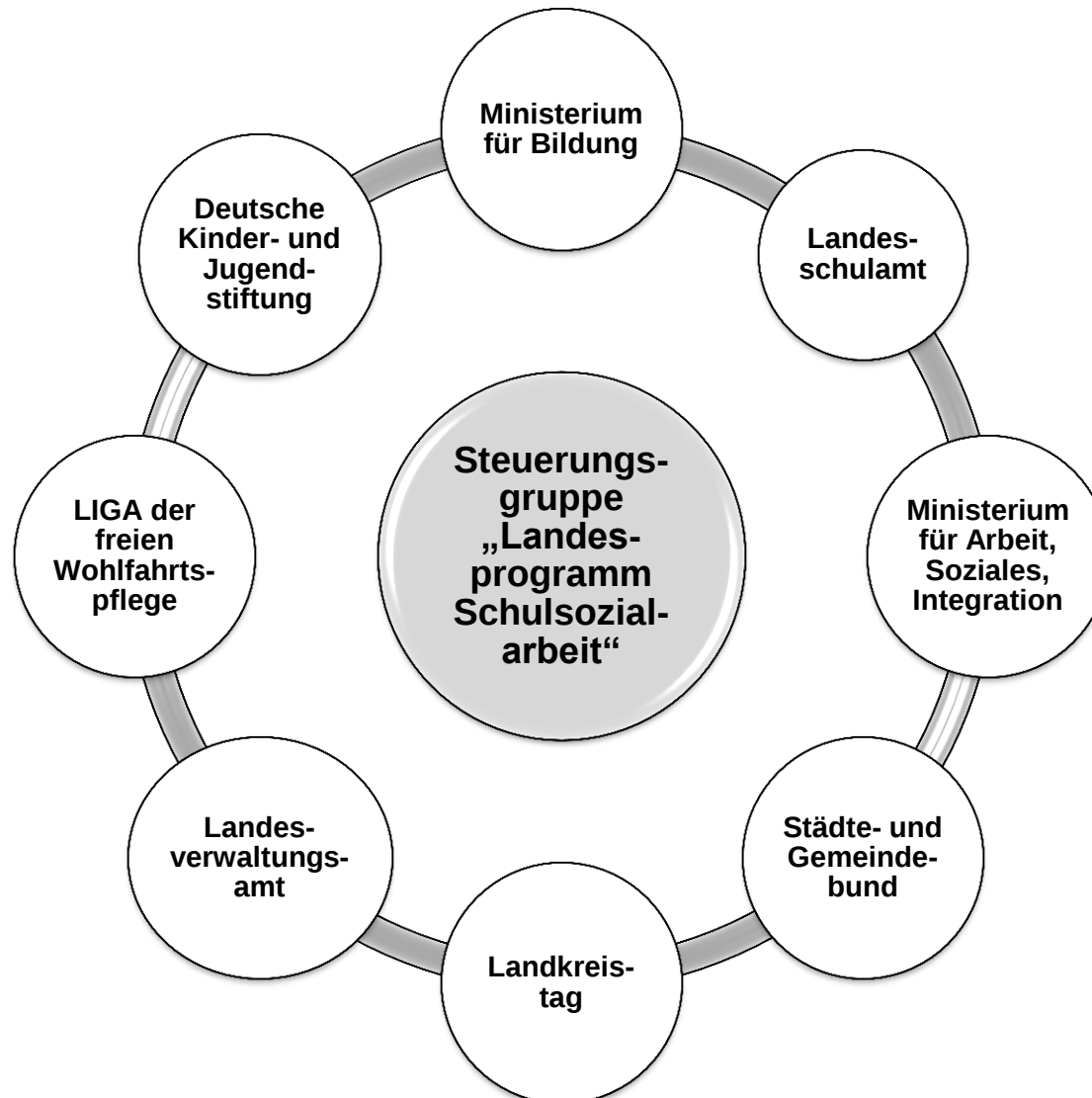
Steuerungsgruppe zur Entwicklung eines Landesprogramms „Schulsozialarbeit“

Auftaktberatung

Magdeburg, 16.05.2019

10:00 – 12:00 Uhr

Begrüßung & Einsetzung



Agenda

1. Begrüßung & Einsetzung
2. Ausgangslage & Zielsetzungen
3. Eckpunkte
4. Fahrplan
5. Verabredung nächster Schritte
6. Ausblick

Ausgangslage

- Landtagsauftrag vom 19.12.2018:
 - ✓ Entwicklung eines langfristigen Landesprogramms zur Fortführung der Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2020/2021
 - ✓ Beteiligung aller bisherigen Partnerinnen und Partner sowie der Träger
 - ✓ Vorlage eines Zeitplans im II. Quartal 2019 und Vorstellung desselben im Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration sowie im Ausschuss für Bildung und Kultur

Zielsetzungen

- Informieren über
 - ✓ den aktuellen Stand,
 - ✓ konzeptionelle Eckpfeiler
 - ✓ Zeitschiene
- Erstellen und Abstimmen inhaltlicher, finanzieller und struktureller Grundlagen für ein Landeskonzzept
 - ✓ Leitlinien für die Schulsozialarbeit
 - ✓ Landesprogramm
 - ✓ nachhaltiges Finanzierungsmodell
- Vereinbarung nächster Arbeitsschritte
 - ✓ To Do
 - ✓ Verantwortlichkeiten und Fristen

Eckpunkte für ein Landeskonzept

Landeskonzept Schulsozialarbeit

Leitlinien

- gemeinsam von MB und MS verantwortet
- bilden die inhaltlich-programmatische Grundlage für das zukünftige Landesprogramm

Grundsätze

Ziele und Zielgruppen

Kernleistungen

Mindestanforderungen an Qualität

Handlungsmaxime

Landesprogramm

z.B. in Form einer Förderrichtlinie

basiert inhaltlich-programmatisch auf o.g. Leitlinien

definiert Rechtgrundlage, Zuwendungszweck, Fördergegenstände und -voraussetzungen, Art, Umfang und Höhe der Zuwendungen, Verfahren etc.

schafft finanzielle und strukturelle Voraussetzungen

Ausgestaltung I

- Anknüpfen an bestehende Strukturen
 - ✓ bedarfsorientierte Schulsozialarbeit
 - ✓ Landeskoordinierungsstelle
 - ✓ Netzwerkstellen
- Berücksichtigen der ESF-Evaluationsergebnisse
- Schulsozialarbeit
 - ✓ als Angebot der Kinder- und Jugendhilfe am Lernort Schule
 - ✓ ergänzt den schulischen Alltag gemäß § 1 Abs. 4b SchulG LSA)

Ausgestaltung II

- rechnerische Verdopplung des Bestands an bedarfsorientierter Schulsozialarbeit beabsichtigt
 - ✓ Aufwuchs von 380 auf 760 VbE als Ausgangsgröße für die Verteilung
- Sicherstellung personalplanerischer Kontinuität und Flexibilität für die Reaktion auf besondere Bedarfe
 - ✓ 2/3 der VbE an die LK/kreisfreien Städte (auf Grundlage der SuS-Zahlen)
 - ✓ 1/3 der VbE auf Grundlage besonderer Bedarfe im Juryverfahren
 - ✓ Bewilligungszeitraum (4/2 Jahre)
- stärkere Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen und Übertragung größerer Verantwortung auf die Kommunen angestrebt

Finanzierung – aktueller Stand

- Fortschreibung des Status Quo nach 2020 i. Vgl. zur aktuellen ESF-Förderperiode „Schulerfolg sichern“: ca. 33 Mio./p.a. € mit steigender Tendenz
- Vorsorge über VE im HH 19 für 20/21: Finanzierung eines weiteren Schuljahres (20/21) möglich (unabhängig vom Umfang/der Wahrscheinlichkeit weiterer ESF-Förderung)
- „zweigleisige“ Anmeldung eines Landesprogramms (ESF+ und ausschließlich über Landesmittel finanziert)
- Programmierung ESF + (2021-2027): Umfang der Förderung offen, positive Signale erkennbar

Überlegungen zur zukünftigen Finanzierung

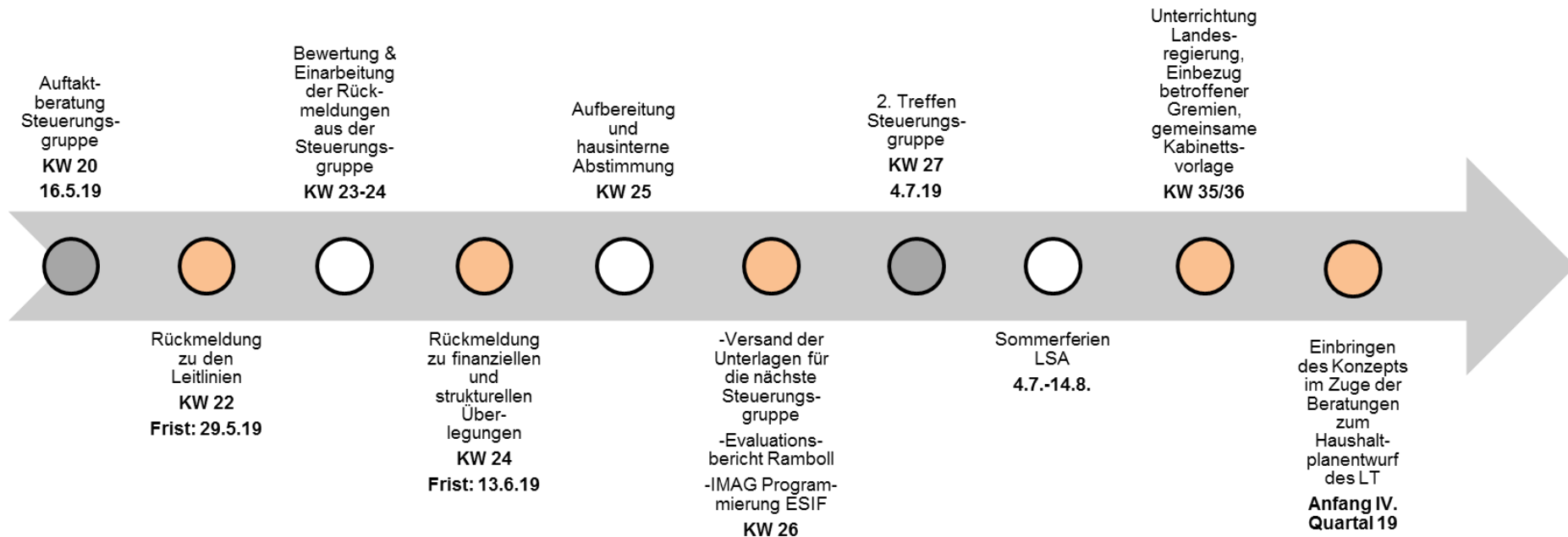
- Mehrere relevante Faktoren sind offen und parallel zu berücksichtigen (Programmierung ESIF, HH-Planentwurf).
- Ausschöpfung des aktuellen ESF-Förderprogramms sowie Fortsetzung der Förderung im Rahmen von ESF+ (2021-2027) angestrebt
- ESIF (2021-2027): vrs! deutlich höhere Ko-Finanzierungssätze (wahrscheinlich 55% zu 45%)
- Finanzierungsaufteilung zwischen Land und Kommunen im Verhältnis von 80 % (EU + Land) zu 20 % (Kommunen) angestrebt
- Kalkulationsgrundlage: 33 Mio. €/p.a. (aktueller Status Quo „Schulerfolg sichern“)

Fahrplan



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für Bildung



Verabredung nächster Schritte

Was?	Wann?	Wer?
• Rückmeldungen zu den Leitlinien	29.05.2019	• kommunale Spitzenverbände (unter Einbezug der örtlichen Schul- und Jugendhilfeträger) • MS (unter Einbezug des LJHA) • DKJS und LIGA (unter Einbezug der freien Träger und der regionalen Netzwerkstellen) • LSchA (schulfachliche Perspektive) • Landesverwaltungsamt (aus Sicht der Bewilligungsbehörde) • Referat 13, MB (aus Sicht ESIF und Haushalt)
• Sichtung und Einarbeitung der Rückmeldungen zu den Leitlinien • Rückkopplung und Abstimmung mit MS	KW 23-24	• MB • MB und MS • MB verschickt an Steuerungsgruppe
• Rückmeldung zu finanziellen und strukturellen Überlegungen • Abstimmungen zwischen Land und Kommunen	13.06.2019	• gesamte Steuerungsgruppe
• Aufbereitung und Vorbereitung der Unterlagen	28.06.2019	• MB • MB verschickt an Steuerungsgruppe

Ausblick

- Protokoll folgt.
- nächster Termin: 4.7.2019
- Herzlichen Dank für Ihr Mitwirken!